

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

FSV Großenseebach : SV Wachenroth
Freitag, 02.12.2022, 20:00 Uhr

Geist macht den Sack zu

Auch dank Uwe Biek, welcher ungeschlagen blieb, konnte der FSV Großenseebach das Heimspiel gegen den SV Wachenroth in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) mit 8:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Michael Geist den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In toller Verfassung präsentierten sich Geist / Breith im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Malzer / Singer. Korn / Biek kamen mit der Spielweise von Bauer / Mehring am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Geist besiegelte mit einem 11:6, 11:5, 8:11, 11:8 gegen Karl-Heinz Singer einen Punkt für sein Team. Nicht so gut lief es hingegen wenig später für Klaus Korn bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Malzer, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Karl Breith konnte im Spiel gegen Benjamin Mehring wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Recht kurzen Prozess machte Uwe Biek beim 11:6, 11:5, 11:1 mit Gerald Bauer. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Michael Geist besiegelte mit einem 3:1 gegen Michael Malzer einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Klaus Korn sein Spiel gegen Karl-Heinz Singer letztlich mit 11:8, 5:11, 4:11, 10:12. Karl Breith gelang es, Gerald Bauer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Uwe Biek gegen Benjamin Mehring. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Karl Breith verlor sein Spiel indes gegen Michael Malzer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Wenig Chancen ließ wiederum Michael Geist beim 3:0 seinem Gegner Gerald Bauer. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der FSV Großenseebach am 06.12.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TS BSG Herzogenaurach II, während der SV Wachenroth am 20.01.2023 gegen den TTC Hammerbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

FSV Großenseebach

Doppel: Geist / Breith 0:1, Korn / Biek 1:0

Einzel: M. Geist 3:0, K. Korn 0:2, K. Breith 2:1, U. Biek 2:0

SV Wachenroth

Doppel: Malzer / Singer 1:0, Bauer / Mehring 0:1

Einzel: M. Malzer 2:1, K. Singer 1:1, G. Bauer 0:3, B. Mehring 0:2